

Losungsandacht für Montag, den 30.03.2026

StR Oliver Brill

Hallo und herzlich willkommen zur Hornbacher Losungsandacht zum heutigen Montag, den 30.03.2026.

Mein Name ist Oliver Brill. Ich bin Gemeindemitglied der protestantischen Kirchengemeinde Hornbachtal.

Schön, dass wir die nächsten Minuten wieder gemeinsam verbringen.

Hinter uns liegt ein ganz besonderes Wochenende.

Gestern, am Palmsonntag, haben wir in Hornbach Konfirmation gefeiert.

Die Klosterkirche war voller Freude, geprägt von festlicher Kleidung, strahlenden Gesichtern und dieser wunderbaren Zusage unserer Jugendlichen zu ihrem Weg mit Gott. Ein Tag voller schöner Momente und ganz viel Segen.

Und heute, am „Tag danach“, hat uns der Alltag wieder.

Die Jugendlichen dürfen in den Osterferien, die heute anfangen, zwar ausschlafen, aber dennoch breitet sich das alltägliche Chaos langsam wieder aus: Das Festgeschirr stapelt sich noch in der Küche, auf dem Tisch stehen die Reste vom Kuchenbuffet. Die Anzüge und die Kleider hängen wieder im Schrank. Der Kontrast zwischen dem festlichen Sonntag und dem ungeschminkten Montag könnte kaum größer sein.

Gleichzeitig markiert der heutige Tag einen besonderen Übergang:

Wir starten in die Karwoche. Die lange Zeit des Fastens neigt sich dem Ende zu. Unser Blick richtet sich nun auf die kommenden Tage, auf den dunklen Karfreitag, gefolgt vom hellen Licht des nahenden Osterfestes.

Gerade in diesen Trubel, zwischen Festtagsfreude, Alltagsaufgaben und dieser stillen Woche, fällt die heutige Losung, aus dem 5. Buch Mose, Kapitel 4, Vers 2:

„Ihr sollt nichts dazutun zu dem, was ich euch gebiete, und sollt auch nichts davontun, auf dass ihr bewahrt die Gebote des HERRN, eures Gottes.“

Nichts dazutun und nichts wegnehmen.

Wenn ich ganz ehrlich bin, klingt das im ersten Moment fast wie eine strenge Backanleitung: Wehe, du nimmst ein Gramm Mehl zu viel oder lässt das Backpulver weg, dann fällt der ganze Kuchen in sich zusammen!

Aber wenn wir genauer und mit einem liebevollen Blick hinschauen, steckt in diesen Worten eine wahnsinnig befreiende, grundsolide Botschaft.

Besonders nach so einem Festtag wie gestern.

Gott sagt uns hier: Mein Wort, meine Liebe, meine Spielregeln für ein gutes Leben – das ist ein Komplettpaket.
Und das Fundament – Glaube, Hoffnung und Liebe – reicht völlig aus.
Da fehlt nichts. Und da ist auch nichts zu viel. Es ist gut, genau so, wie es ist.

Gerade im Chaos des Alltags ist das eine beruhigende Perspektive:
Wir dürfen darauf vertrauen, dass wir getragen werden.
Und wir müssen uns auch nicht vor etwas drücken, wenn es einmal unbequem wird. Wir dürfen einfach aus der Fülle leben, die uns schon längst geschenkt ist. Gottes Rezept für ein gutes Miteinander ist ganz simpel:
Liebe ihn und deinen Nächsten wie dich selbst.
Das reicht vollkommen aus. Das ist das Originalrezept.

Apostel Paulus greift diesen Gedanken der Entlastung im heutigen Lehrtext in seinem Brief an die Römer wunderbar auf. In Kapitel 15, Vers 18 schreibt er:
„Ich werde es nicht wagen, etwas vorzubringen, das nicht Christus durch mich gewirkt hat. Er hat es durch mein Wort und meine Tat bewirkt...“

Das Gute geschieht durch das, was in Liebe durch uns in die Welt getragen wird. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Jesus durch uns wirkt.
Ganz praktisch und jeden Tag: Beim aufrichtigen Zuhören, wenn jemand Sorgen hat. Bei einer kurzen Nachricht an einen lieben Menschen. Oder bei einem ehrlichen Lächeln an der Supermarktkasse.

Auch wenn die Feststimmung von gestern verfliegen ist, das Versprechen und die Freude sollen unsere Jugendlichen – und uns alle – auf unserem weiteren Weg begleiten.

Also: Atmen Sie tief durch und starten Sie gelassen in diese Woche mit dem Vertrauen, dass Gott jeden Schritt mit uns geht.
Räumen Sie in Ruhe das Festgeschirr weg und genießen Sie das letzte leckere Stück Konfirmationstorte.

Machen wir unsere kleine Welt ein bisschen liebevoller und ehrlicher.
Jeden Tag und auf unsere ganz besondere – vielleicht auch manchmal ein bisschen verrückte – Art und Weise.

Amen.

Ich danke Ihnen fürs Zuhören und wünsche Ihnen eine gesegnete Woche voller Energie, Freude und schönen Momenten.